**उच्छिष्ट** (*s.* शिष्) übrig gelassen, einen Rest (von Speise) an sich tragend, *d. h.* unrein (*r.*); *n.* Ueberrest (*bes. von Opfer u. Speise*). *Abstr.* **°ता** *f.*

**उच्छृङ्खल** entkettet, zügellos.

**उच्छेत्तर्** *m.* der Zerstörer, Vernichter.

**उच्छेद** *m.*, **°न** *n.* das Abhauen, Zerstören.

**उच्छेष** *m.*, **उच्छेषण** *n.* der Rest.

**उच्छ्रय** *m.*, **°ण** *n.*, **उच्छ्राय** *m.* **उच्छ्रिति** *f.* das Steigen, die Höhe, das Wachsthum.

**उच्छ्रित** (*s.* श्रि) erhaben, hoch.

**उच्छ्वसित** *n.* das Ausathmen; der Atem, Lebenshauch.

**उच्छ्वास** *m. dass.*, die Anschwellung, Erhebung, das Verhauchen, Sterben; der Seufzer.

**उच्छ्वासिन्** aushauchend, aufatmend, sich hebend.

**उज्जयिनी** *f. N. einer Stadt.*

**उज्जिति** *f.* Sieg.

**उज्जृम्भ** gähnend. **°ण** *n.* das Gähnen, Hervorbrechen.

**उज्जेष** siegend.

**उज्ज्वल** glänzend, (von *o.* wie —°); prächtig.

**उज्झ, उज्झति** verlassen, aufgeben, fahren lassen, entsenden. *p.p.* **उज्झित** verlassen, frei von (*Instr. o.* —°).

**उञ्छ्, उञ्छति** nachlesen, (*bes. Ähren*). **प्र** wegwischen, tilgen.

**उटज** *m. n.* Hütte aus Laub.

**उडु** *f. n.* Stern; **°नाथ** *m.* Mond.

**उडुप** *m. n.* Nachen; *m. auch = folg.*

**उडुपति** *m.* Mond.

**उडुमर** *u.* **उडुमार** aufserordentlich.

**उड्डीन** *u.* **उड्डीयन** *n.* das Auffliegen.

**उणादि** *m. Pl.* die Uṇâdi-Suffixe (*g.*).

**उत** und, auch, oder (*bes. in Doppelfr. wie lat. an, wobei oft verstärkt durch* **वा, आहो, स्विद्** *o.* **आहो स्विद्**); *oft nur hervorhebend oder expl.*; *doppelt* (*auch* **उतो**) sowohl-als auch; **उत वा** oder auch; **वा-उत वा** entweder — oder. **किमुत** um wieviel mehr, geschweige.

**उताहो** *s. vor.*

**उतो** (**उत** + **उ**) und auch (*s. auch* **उत**).

**उत्क** sich sehnend (*Inf. o.* —°); Sehnsucht.

**उत्कट** übermäfsig, aufserordentlich, voll von (—°), trunken, toll.

**उत्कण्ठ, °ण्ठते** (den Hals ausrecken) sich sehnen. **°ण्ठयति** *Caus.*

**उत्कण्ठ** *u.* **°ण्ठित** den Hals ausreckend, sehnsuchtsvoll, verliebt.

**उत्कण्ठा** *f.* Sehnsucht, Verlangen.

**उत्कण्ठाकारिन्** Sehnsucht erregend.*

**उत्कम्प** erzitternd; *m.* das Zittern.

**उत्कम्पन** *n.* das Zittern.

**उत्कम्पिन्** zitternd.

**उत्कर** *m.* Auswurf, Haufen, Menge.

**उत्कर्ण** mit aufgerichteten Ohren.

**उत्कर्ष** hochfahrend; *m.* Erhebung, Vorrang, Uebermaafs, Trefflichkeit.

**उत्कर्षिन्** vorzüglich, den Vorrang habend.

**उत्कलिका** *f.* Sehnsucht, Verlangen; Knospe.

**उत्किर** (—°) aufhäufend.

**उत्कुल** entartet.

**उत्कृष्ट** (*s.* 1. कर्ष) vorzüglich. *Abstr.* **°त्व** *n.*

**उत्कृष्टोपाधि** dessen Bedingendes hoch steht; *Abstr.* **°ता** (*ph.*).

**उत्कोच** *m.* Bestechung (*eig.* Krümmung, krummer Weg).

**उत्क्रम** *m.* das Emporsteigen, Hinausgehen.

**उत्क्रमण** *n.*, **उत्क्रान्ति** *f. dass.*

**उत्क्षिप्ति** *f.*, **उत्क्षेप** *m.*, **°ण** *n.* das Aufwerfen, Hochheben.

**उत्खात** *n.* das Aufgraben, der unebene Boden.

**उत्खातिन्** uneben.

**उत्तंस** *m.* Kranz, Diadem.

**उत्तंसय्, °यति** bekränzen, zum Kranze verwenden. *p.p.* **उत्तंसित**.

**उत्तङ्क** *m. N. eines Rishi.*

**उत्तम** der oberste, höchste, beste, princeps, summus (unter —°), der äufserste letzte; besser als (*Abl.*) die erste Person (*g.*). **°—** *u. n. adv.*

**उत्तमजन** *m. Pl.* treffliche Menschen.

**उत्तमतेजस्** von höchstem Glanze *o.* von höchster Kraft.

**उत्तमपुरुष** *m.* höchster Geist; erste Person (*g.*).